

Presseinformation

Pfeffenhausen, 29.07. 2022

Marktgemeinderat beschäftigt sich mit dem künftigen Wasserstoffquartier

Vom Grunderwerb bis zur Erschließungsplanung wird an vielen Baustellen gewerkelt

Pfeffenhausen. In der letzten Marktgemeinderatssitzung stand einmal mehr das Wasserstoffzentrum auf der Agenda. Wie Bürgermeister Florian Hölzl zu berichten wusste, ist nunmehr der Grunderwerb mit den erforderlichen notariellen Verbriefungen erfolgreich über die Bühne gebracht worden. Das Wasserstoffquartier im Osten des Gemeindegebiets würde in einem ersten Schritt auf vier Eigentümer aufgeteilt werden.

Im Einzelnen erwerben die Hynergy GmbH 1343 Quadratmeter, die Hy2B Wasserstoff GmbH 5405 Quadratmeter, der Markt Pfeffenhausen 55338 Quadratmeter und die H2LA GmbH 66375 Quadratmeter. Die Hynergy GmbH will eine Autofrettage-Anlage, eine Testeinrichtung für Wasserstofftankanlagen, errichten. Die Hy2B Wasserstoff GmbH ist die Betreibergesellschaft des Grünen Elektrolyseurs, der Wasserstoffherstellungsanlage. Ihr gehören unter anderem die Landkreise Landshut und München, die Bürgerenergiegenossenschaften Niederbayern, Isar und Unterhaching wie auch Unternehmen aus der Wirtschaft, zum Beispiel die BayWa, an. Die H2LA GmbH, eine Kommunalgesellschaft mit den Gesellschaftern Landkreis Landshut und Markt Pfeffenhausen, als deren Geschäftsführer Bürgermeister Florian Hölzl agiert, erwirbt exakt den Flächenumfang, auf dem der eigentliche Technocampus mit Laboren, Prüfständen, Büro- und Verwaltungsflächen entstehen soll.

Wie mehrfach berichtet, haben sich die kommunalen Gremien, Kreistag und Marktgemeinderat, gemeinsam mit dem Freistaat Bayern bewusst dafür entschieden, den Grund für den Campus nicht aus der öffentlichen Hand zu geben. Wie Hölzl in Erinnerung rief, sei das eine zentrale Strukturentscheidung der Politik gewesen: „Als Grundeigentümer bleiben wir in diesem dynamischen Prozess dauerhaft auf dem Spielfeld und können entscheidenden Einfluss darauf nehmen, was in unserer Heimat entsteht oder eben nicht.“

Ansprechpartner: Anna Kolbinger, Pressesprecherin
Telefon: 08782 9600-34
E-Mail: kolbinger@markt-pfeffenhausen.de
Homepage: www.pfeffenhausen.de
Adresse: Marktplatz 3, 84076 Pfeffenhausen



Presseinformation

Pfeffenhausen, 29.07. 2022

Rechtzeitig vor dem Flächenerwerb durch die H2LA GmbH habe diese, so Hölzl, aus dem Haus von Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger auch einen Förderbescheid erhalten, wonach der Freistaat die auf die rund 6,6 Hektar entfallenden Grunderwerbs- und damit im Zusammenhang stehende Nebenkosten vollumfänglich trägt. Schließlich wird die Gemeinde Eigentümer von Verkehrs-, Ausgleichs-, Grün- und Gewerbeflächen werden. Den gemeindlichen Ankaufsentscheidungen liegen einstimmige Gemeinderatsbeschlüsse zugrunde. Im Gewerbegebiet, welcher den Technologicampus umrandet, sollen Startups sowie branchenzugehörige Betriebe aus der Wasserstoffwelt Ansiedlungsmöglichkeiten finden.

Der Dank des Bürgermeisters galt all denjenigen, die in den letzten Wochen und Monaten mit viel Sachkunde und Energie dazu beitrugen, dass das Arbeitspaket Grunderwerb erfolgreich abgearbeitet werden konnte. Auch in Sachen Bauleitplanung geht es voran. So ist zwischenzeitlich die Flächennutzungsplanänderung genehmigt worden. Auch ein erster Bebauungsplan, nämlich jener für das Sondergebiet Elektrolyseur, ist mit der Bekanntmachung nun förmlich in Kraft getreten.

In der Dienstagssitzung legten die Marktgemeinderäte einstimmig nach und billigten nach intensiver und sachlicher Beratung den Entwurf eines zweiten Bebauungsplans zum Zweck der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung. Dieser hat die Bezeichnung Sondergebiet Wasserstoffzentrum und beinhaltet sowohl die Flächen für den Technologicampus wie auch für den Gewerbegebiet.

Herr Längst vom beauftragten Planungsbüro war in der Sitzung zugegen, um den Bebauungsplanentwurf mitsamt der textlichen Festsetzungen vorzustellen. Grundsätzlich merkte Längst an, dass man den Anspruch habe, unter den gegebenen technischen Randbedingungen eines Innovationszentrums für Wasserstoff in ökologischer Hinsicht Maßstäbe zu setzen. Zum Beispiel sei angedacht, den naturschutzfachlich erforderlichen Ausgleich weitestgehend im Gebiet selbst zu erbringen und das Gebiet mit einer qualitativ hochwertigen öffentlichen Eingrünung zu versehen. Weiter seien die Eigentümer einzelner Parzellen gehalten, anfallendes Niederschlagswasser auf dem Grundstück zurückzuhalten und nur gedrosselt dem öffentlichen Entwässerungssystem zuzuführen. Mit der Vorgabe, Fassaden ab einer Länge von 15 m mit gestalterischen Elementen wie Begrünungen, Bauteilen aus Holz oder einfach nur Einzelbäumen zu unterbrechen, wolle man ein monotones

Ansprechpartner: Anna Kolbinger, Pressesprecherin
Telefon: 08782 9600-34
E-Mail: kolbinger@markt-pfeffenhausen.de
Homepage: www.pfeffenhausen.de
Adresse: Marktplatz 3, 84076 Pfeffenhausen



Presseinformation

Pfeffenhausen, 29.07. 2022

Erscheinungsbild verhindern. In Abhängigkeit sicherheitstechnischer Randbedingungen sollen überdies Dächer mit PV-Modulen bestückt oder alternativ begrünt werden.

Neben der Bauleitplanung würde, so Hölzl, auch an der Erschließungsplanung gearbeitet werden, soll es doch bald mit den Arbeiten losgehen. Idealerweise wird noch im Herbst gemeinsam mit dem Wasserzweckverband mit dem Wasser- und Abwasserleitungsbau begonnen. Im zeitigen Frühjahr nächsten Jahres soll es dann mit der kommunalen Erschließungstätigkeit weitergehen. Auch der Spatenstich für den Elektrolyseur soll noch im Herbst 2022 erfolgen, so dass dieser im Lauf des nächsten Jahres voraussichtlich planmäßig in Betrieb genommen werden kann.

Ansprechpartner: Anna Kolbinger, Pressesprecherin
Telefon: 08782 9600-34
E-Mail: kolbinger@markt-pfeffenhausen.de
Homepage: www.pfeffenhausen.de
Adresse: Marktplatz 3, 84076 Pfeffenhausen